

16-tägige Sonderzugreise von Pretoria bis Victoria Falls durch Südafrika, Eswatini, Mosambik und Simbabwe



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Einmalige Route durch Südafrika, Eswatini, Mosambik und Simbabwe mit dem African Explorer aus dem Hause Rovos Rail
- Abwechslungsreiche Landschaften: Highveld-Plateau und subtropisches Lowveld, Drakensberge, Savannen des Matabele-Landes und des Hwange-Parks
- Exklusiv-Charter mit Deutsch sprechender Reiseleitung für je max. 25 Gäste und mit Arzt an Bord
- Spannende Safaris im Krüger-Nationalpark und Übernachtung in einer Safari-Lodge
- Im Reich der Elefanten: Hwange-Nationalpark
- Lebendige Metropole am Indischen Ozean: Mosambiks Hauptstadt Maputo
- Südafrikas Panoramaroute mit Blyde River Canyon und Aussichtspunkt God’s Window
- UNESCO-Weltnaturerbe: Matobo-Nationalpark mit dem Grab von Cecil Rhodes
- Ruinenstadt Great Zimbabwe
- Kleines Königreich Eswatini

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Pretoria	1 • Cradle Moon Lakeside Game Lodge	●●●●
Krüger-Nationalpark	1 • Skukuza Safari Lodge	●●●●
Viktoriafälle	1 • Victoria Falls Safari Lodge	●●●●



Sie reisen mit dem Sonderzug African Explorer aus dem Hause Rovos Rail.

„Brunchen mit den Big Five? Im Makalali-Schutzgebiet erwartet Sie genau dieses aufregende kulinarische Erlebnis!“

Monika Kolakovic, Afrika-Expertin



AFRICAN EXPLORER: VOM INDISCHEN OZEAN BIS ZU DEN VIKTORIAFÄLLEN

Vier Länder kombiniert diese außergewöhnliche Zug-Erlebnisreise – sie vereint eine unvergleichliche Vielfalt an Zielen in Südafrika, Eswatini, Mosambik und Simbabwe. Dabei erwarten Sie der Krüger-Nationalpark und die Viktoriafälle sowie Maputo, der Matobo-Nationalpark und die Ruinenstadt Great Zimbabwe.

1. Tag Abflug aus Deutschland

2. Tag Pretoria Am Morgen treffen Sie in Johannesburg ein. Anschließend bringt ein Transfer Sie zu Ihrem Hotel. Sollten Sie diese Reise ohne Flüge gebucht haben, beginnt Ihre Reise heute mit Ihrer Ankunft im Gruppenhotel. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Bei einem stimmungsvollen Begrüßungsabendessen lernen Sie Ihre Mitreisenden und Ihre Reiseleiter kennen. (A)

3. Tag Willkommen an Bord! Nach dem Frühstück erkunden Sie auf einer Stadtrundfahrt Pretoria. Sie sehen die Union Buildings, den Sitz der südafrikanischen Regierung, und die beeindruckende Nelson Mandela-Statue. Am Nachmittag steigen Sie in den komfortablen African Explorer. Ihre unvergessliche Reise beginnt mit einer Fahrt in das von Grasland geprägte Highveld, das bis zu 3.000 m hohe südafrikanische Hochland. (FMA)

4. Tag Im Sonderzug Heute genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihres Sonderzuges. Die offene Aussichtsplattform des gemütlichen Lounge-Wagens bietet Ihnen einen unverstellten Blick in die Wildnis – ein Paradies für Fotografen und Naturliebhaber! Lauschen Sie den Bordvorträgen Ihrer Reiseleitung, widmen Sie sich Ihrer Bord-

lektüre oder führen Sie anregende Gespräche mit Ihren Mitreisenden. Im Barwagen können Sie bei einem kühlen Windhoek Lager entspannen. (FMA)

5. Tag Kleines Königreich Eswatini Von Kaapmuiden aus startet Ihr Tagesausflug per Bus nach Eswatini. Nach 50 Jahren Unabhängigkeit wurde das ehemalige Swasiland von seinem König umbenannt. Es ist das zweitkleinste Land des afrikanischen Kontinents – nur halb so groß wie die Schweiz. Auf einem der lebhaften Märkte können Sie nach Mitbringenseln Ausschau halten. Besonders reich ist die Auswahl an Holzschnitzereien und Bastwaren. In Mpaka wartet am Abend Ihr Sonderzug auf Sie. Genießen Sie Ihr Abendessen an Bord, während Ihr Sonderzug in Richtung Maputo weiterfährt. (FA)

6. Tag Maputo Über Nacht hat Ihr Zug den Bahnhof von Maputo erreicht, der schon im Jahr 1910 eröffnet wurde und als der schönste in ganz Afrika gilt. Nach einer viel zitierten Legende wurde er von Gustave Eiffel gebaut. Sie erkunden die mosambikanische Hauptstadt bei einer Stadtrundfahrt. Die Stadt an der Delagoa-Bucht strahlt eine lebendige und zugleich lässige, karibisch anmutende Atmosphäre aus. Vielerorts sind Spuren der Vergangenheit erkennbar, ob in portugiesischen



Büffel im Hwange-Nationalpark



Kolonialbauten oder Wohnhäusern sozialistischer Bauart. Es erwartet Sie ein Mittagessen aus fangfrischem Fisch und Meeresfrüchten. Am Nachmittag setzt Ihr Zug seine Reise fort. (FMA)

7. Tag Krüger-Nationalpark Am Morgen erreicht Ihr Zug den Krüger-Nationalpark. Es erwartet Sie eine Ganztags-Safari: Sie rollen im offenen Safari-Fahrzeug durch den Park. Mit rund 20.000 km² ist der Park so groß wie das Bundesland Hessen und Heimat nahezu aller Großwildarten des südlichen Afrikas. Am Nachmittag fahren Sie zu Ihrer Safari-Lodge, wo Sie heute übernachten. Ihr großes Gepäck bleibt unterdessen wohlbehütet im Zugabteil. Entspannen Sie mit einem kühlen Drink in der Hand auf der Lodge-Terrasse. Als stilvoller Abschluss erwartet Sie ein Dinner unter dem afrikanischen Sternenhimmel. (FMA)

8. Tag Auf der Panoramaroute Den heutigen Tag starten Sie mit einer Pirschfahrt in offenen Safari-Fahrzeugen. Vom wildreichen Busch geht es anschließend per Bus in die dramatisch schöne Bergwelt der Panoramaroute, die sich entlang steil abfallender Ausläufer der Drakensberge windet und Ausblicke auf das bis zu 1.000 m tiefer liegende Lowveld bietet. Unvergesslich ist die Aussicht in den Canyon, den der Blyde River hier über Jahrtausende in die Berge geschliffen hat. Am späten Nachmittag heißt Sie Ihr Zugpersonal willkommen zurück an Bord. (FA)

9. Tag Im Makalali-Schutzgebiet Am Morgen verlassen Sie Ihren Zug für eine Pirschfahrt im privaten Makalali-Schutz-

gebiet. Das etwa 25.000 Hektar große Gebiet wurde Ende 1994 zum privaten Naturschutzgebiet erklärt. In einem Tier-Umsiedlungsprogramm wurden zahlreiche Tiere einschließlich der berühmten Big Five hierhergebracht. Ein besonderes Erlebnis ist der heutige Busch-Brunch, bevor Sie zurück an Bord gehen. (FMA)

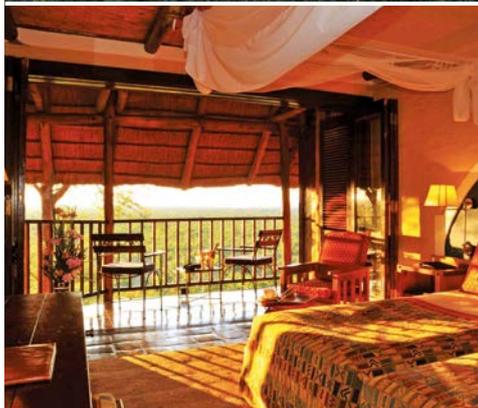
10. Tag Auf Schienen über den Limpopo Über die Soutpansberg-Region fährt Ihr Zug heute bis Beitbridge. Hier überquert er den Limpopo-Fluss und die Grenze zu Simbabwe. Probieren Sie bei einer Biltong-Probierprobe das beliebte luftgetrocknete Fleisch. (FMA)

11. Tag Great Zimbabwe Ziel des heutigen Tagesausfluges per Bus sind die Ruinen von Great Zimbabwe. Das größte vorkoloniale Bauwerk Afrikas südlich der ägyptischen Pyramiden ist über 1.000 Jahre alt und war einst Wohnstätte für bis zu 18.000 Menschen. Massive Mauern aus perfekt ineinandergefügten Granitplatten ragen bis heute in die Höhe. Der moderne Staat Simbabwe wurde nach diesem baulichen Meisterwerk und UNESCO-Weltkulturerbe benannt. In Rutenga besteigen Sie Ihren Zug und reisen weiter in Richtung Matabele-Land. (FA)

12. Tag Bulawayo und der Matobo-Nationalpark Am Vormittag unternehmen Sie eine Rundfahrt durch Bulawayo, zweitgrößte Stadt Simbawes und Zentrum des Matabele-Landes. Wahlweise können Sie das Naturhistorische Museum oder das Nationale Eisenbahn-Museum besuchen, das historische Lokomotiven und Zugwagen präsentiert, darunter der per-

sönliche Salon-Wagen von Cecil Rhodes. Die Museums-Kuratoren teilen gern ihr Insider-Wissen mit Ihnen. Anschließend fahren Sie in den Matobo-Nationalpark (UNESCO-Weltkulturerbe). Der Name Matobo (übersetzt: die Kahlköpfigen) geht zurück auf die glatt geschliffenen Felsrücken, auf denen riesige Granitkugeln zu balancieren scheinen. Im Nationalpark treffen Sie den Ranger Ian, der Ihnen mit großer Leidenschaft die lokale Natur, Geschichte und Kultur näherbringt. Ian hat eine Zeit lang bei den San gelebt, kann daher aus erster Hand vom Alltag dieser indigenen Menschen berichten und kenntnisreich über ihre faszinierenden Felszeichnungen referieren. Ein weiterer Höhepunkt ist der Besuch von Cecil Rhodes' Grab, das auf einer Anhöhe mit spektakulärem Rundumblick liegt. Den Gipfel (World's View) erreichen Sie nach einem kurzen Aufstieg. Sie erfahren Aufschlussreiches über das Leben und Wirken des umstrittenen britischen Eroberers und Politikers und verstehen gut, warum sich Cecil Rhodes ausdrücklich diesen Ort als letzte Ruhestätte gewünscht hat. Der Blick über die bergige, in allen Farben des Regenbogens leuchtende Landschaft lädt zum Innehalten ein. Zum Abendessen werden Sie wieder an Bord erwartet. (FA)

13. Tag Im Reich der Elefanten – Hwange-Nationalpark Nach dem Frühstück an Bord starten Sie von der Bahnstation zur Morgenpirsch. Der für seine großen Elefanten- und Büffelherden bekannte Hwange-Nationalpark ist Simbawes größtes Wildschutzgebiet. Mit etwas Glück treffen Sie neben Elefanten, Giraffen und Löwen auch auf Wildhunde und Rappen-



Ihre Lodge bei den Viktoriafällen



antilopen. Mittags können Sie ein wenig entspannen. Dann setzen Sie Ihre Fahrt in Richtung Victoria Falls fort. (FMA)

14. Tag Die Viktoriafälle Nach einem letzten Frühstück an Bord heißt es heute Abschied nehmen vom Zugpersonal. Ein kurzer Spaziergang führt vom Bahnhof zu den Viktoriafällen. Von zahlreichen Aussichtspunkten blicken Sie auf die 1,7 km lange Absturzkante, an der die tosenden Wassermassen des Sambesi-Flusses hinab-rauschen. Als Mosi-oa-Tunya, donnern den Rauch, bezeichnen die einheimischen Kololo die mächtigsten Wasserfälle der Erde. Sie fahren anschließend zu Ihrer stilvollen Safari-Lodge. Am Nachmittag erkunden Sie den Sambesi vom Boot aus. Mit etwas Glück kommen Sie dabei Flusspferde und Elefanten sehr nahe. Zum Abschiedsabendessen genießen Sie ein Braai mit afrikanischen Spezialitäten am knisternden Lagerfeuer. (FA)

15. Tag Abschied von Afrika Genießen Sie am Vormittag einfach die wunderbare Naturkulisse oder entscheiden Sie sich für einen Helikopter-Flug über die tosenden Viktoriafälle (zahlbar vor Ort). Wenn Sie keine Verlängerung gebucht haben, fahren Sie anschließend zum Flughafen Victoria Falls und fliegen zurück nach Deutschland. Sollten Sie diese Reise ohne Flüge gebucht haben, endet Ihre Reise heute mit dem Check-out aus dem Gruppenhotel. (F)

16. Tag Ankunft Am Vormittag treffen Sie in Deutschland ein.

African Explorer: Pretoria – Viktoriafälle

Reise-ID: 2067

TERMIN UND PREISE p. P. (DZ/Abteil für 2 Gäste)

	Kategorie Elefant ohne Flüge *	Kategorie Elefant mit Flügen	Kategorie Leopard ohne Flüge *	Kategorie Leopard mit Flügen
14.06.26 – 29.06.26	9.250 €	10.450 €	11.150 €	12.350 €
Aufpreis Einzelzimmer/Einzelabteil:	5.200 €	5.200 €	–	–

* Abweichender Termin: Reise beginnt am 2. Tag und endet am 15. Tag.

LEISTUNGEN (Reise-Variante mit Flügen)

- Flüge Frankfurt – Johannesburg und Victoria Falls – Frankfurt in der Economy Class, ggf. als Umsteigeverbindung
- Fahrt mit dem Sonderzug African Explorer mit 10 Übernachtungen im gebuchten Schlafabteil
- 1 Übernachtung in einer Lodge bei Pretoria
- 1 Übernachtung in einer Safari-Lodge im Krüger-Nationalpark
- 1 Übernachtung in einer stilvollen Safari-Lodge nahe den Viktoriafällen
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Spezialitätenessen und Biltong-Probe
- Ständige Deutsch sprechende Lernidee-Chefreiseleitung ab Johannesburg und bis Victoria Falls
- Deutsch sprechende Reiseleitung für je max. 25 Gäste ab Johannesburg und bis Victoria Falls
- Arzt an Bord
- Stadtrundfahrt in Pretoria
- Tagesausflug per Bus durch Eswatini
- Stadtrundfahrt in Maputo mit landestypischem Meeresfrüchte-Mittagessen
- Wildbeobachtungsfahrten im Krüger-Nationalpark per Safari-Fahrzeug
- Fahrt auf der Panoramaroute per Bus mit Blyde River Canyon und God's Window
- Besichtigung der Ruinen von Great Zimbabwe
- Besuch des privaten Makalali-Schutzgebietes
- Ausflug in den Matobo-Nationalpark mit Besuch von Cecil Rhodes' Grab
- Stadtrundfahrt in Bulawayo und Besuch des Naturhistorischen bzw. des Eisenbahn-Museums
- Wildbeobachtungsfahrt im Hwange-Nationalpark
- Besuch der Viktoriafälle
- Ausflüge und Transfers in klimatisierten Bussen
- Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Johannesburg/Victoria Falls
- Unterhaltsame Kurzvorträge an Bord
- Speziell für diese Reise erstelltes Bordbuch, Reiseführer Südliches Afrika

VORGESEHENER TERMIN 2027

08.08.27 – 23.08.27

Mehr Informationen zu aktuellen Verfügbarkeiten und Preisen verraten wir Ihnen unter www.lernidee.de/2067 und natürlich im persönlichen Gespräch.

Nicht enthalten: Visum-Gebühr Mosambik (10 US-\$, vor Ort), Visum-Gebühr Simbabwe (30 US-\$, vor Ort), Trinkgelder
Reisepapiere: Reisepass und Visa für Mosambik und Simbabwe erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 50 Gäste (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen), Maximalteilnehmerzahl: 66 Gäste
 Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

